

Medienmitteilung

Kernkraftwerks-Neubauten auf Rekordhoch 2016 grösster jährlicher Leistungszubau seit 25 Jahren

(Bern, 30.06.2017) Im Jahr 2016 sind zehn neue Kernkraftwerke mit einer Gesamtleistung von über 9 Gigawatt ans Netz gegangen. Das ist der höchste jährliche Leistungszubau seit 25 Jahren, wie aus dem «World Nuclear Performance Report 2017» hervorgeht.

Die zehn neuen Kernkraftwerke, die 2016 ans Netz gegangen sind, haben die globale Kernkraftwerkskapazität um über 9 GW erhöht. Das ist die grösste jährliche Erhöhung seit 25 Jahren. Diese Zahlen gehen aus dem «World Nuclear Performance Report 2017» der World Nuclear Association (WNA) hervor. Grösster Treiber dieses Wachstums ist China, wo 2016 fünf der zehn Inbetriebnahmen stattfanden. «Dieser Trend dürfte in den nächsten Jahren anhalten», hielt die Geschäftsführerin der WNA, Agneta Rising, bei der Präsentation des Berichts fest, «denn ein Drittel der aktuell im Bau stehenden Reaktoren befinden sich in China».

Der Bericht weist auch auf die hohe Verfügbarkeit der Kernenergie im Allgemeinen hin. Diese lag 2016 bei durchschnittlich 80,5%, nur leicht tiefer als im Vorjahr (81%). Der Bericht hält fest, dass es keinen erkennbaren vom Alter der Anlagen abhängigen Trend gäbe. Ältere Werke weisen die gleiche Zuverlässigkeit aus wie jüngere.

2016 haben die Kernkraftwerke der Welt insgesamt rund 2476 Terawattstunden Strom geliefert, etwa das Vierzigfache des in der Schweiz produzierten Stroms. «Die Kernkraftwerke der Welt haben in diesem Jahr gut gearbeitet und einen erheblichen Beitrag zur Deckung des Bedarfs an sauberer, verlässlicher und preiswerter Elektrizität geleistet», so Rising.

US-Regierung unterstützt Kernenergie

Diesen Beitrag der Kernenergie anerkennt auch die Regierung der USA, wie folgendes Statement von Energieminister Rick Perry an einem Pressegespräch vom Dienstag zeigt: «Anstatt immer nur über saubere Energie zu sprechen, wird diese Regierung Taten liefern. Ich glaube, kein sauberer Energiemix ist wirklich vollständig ohne Kernenergie. Wenn wir unsere Umwelt und das Klima positiv beeinflussen wollen, gehört die emissionsarme Kernenergie ins Portfolio.»

[WNA: «World Nuclear Performance Report 2017»](#)

Diese Medienmitteilung finden Sie auch im Internet: www.nuklearforum.ch.

30. Juni 2017

Kontakt:

Matthias Rey, Media Relations

Nuklearforum Schweiz, Frohburgstrasse 20, 4600 Olten

Tel.: 031 560 36 50 E-Mail: matthias.rey@nuklearforum.ch

Das Nuklearforum Schweiz ist ein Verein zur Förderung der sachgerechten Information über die zivile Nutzung der Kernenergie. Seit mehr als 50 Jahren unterstützt das Nuklearforum als wissenschaftlich-technische Fachorganisation die Meinungsbildungsprozesse im Bereich der Kernenergie.